

Neue Version 5.5 von Board M.I.T.

1. Real-time Business Intelligence

Mit der neuen Version 5.5 von Board M.I.T. verfolgt Orenburg, der Pionier für Management Intelligence, konsequent sein Ziel, Anwendern eine Alternative zu traditionellen BI-Werkzeugen zu bieten.

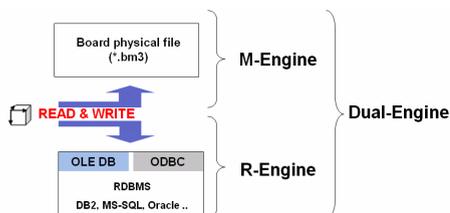
Der neue Release ermöglicht neben der bisherigen multidimensionalen Datenhaltung in der integrierten Board M.I.T.-Datenbank (MOLAP) auch den direkten Zugriff auf relationale Datenbanken (ROLAP).

Über virtuelle Datenwürfel werden die multidimensionalen Analysemöglichkeiten in operative (relationale) Systeme integriert. Damit ist für den Anwender erstmals der Weg zu echten „Real-time“ Business Intelligence-Lösungen – z.B. für ein Business Activity Monitoring (BAM) – geebnet.

Hierbei werden alle Analyse-, Planungs- und Simulationsfunktionen der bewährten „Multi-Dimensional Engine“ – inklusive dem Zurückschreiben von Plandaten – auch in der neuen „Relational Engine“ unterstützt. Somit können die kumulierten Analyse- und Planungsergebnisse in Board M.I.T. sofort mit allen Auswirkungen auf die darunter liegenden Datensätze in das operative System zurückgeschrieben und zeitgleich genutzt werden.

2. MOLAP, ROLAP oder HOLAP

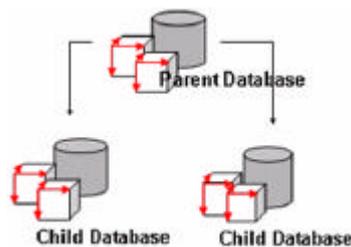
Mit der neuen Version 5.5 von Board M.I.T. kann jeder Anwender das für ihn passende Datenbank-Modell auswählen. Die Daten können entweder in der multidimensionalen Datenbank von Board M.I.T. (MEngine) oder aber in externen relationalen Datenbanken (R-Engine) gehalten werden. Um eine höchstmögliche Flexibilität – sowohl in der Systemarchitektur als auch der Applikation an sich – bieten zu können, kombiniert die Dual-Engine beide Modelle.



Für die Endanwender stehen jederzeit alle Board M.I.T.-Funktionen zur Analyse, Planung und Simulation in der Anwendungskapsel zur Verfügung – unabhängig davon, welches Datenbankmodell der Lösung zugrunde liegt. Alle Layouts, Dateneingabemöglichkeiten, Splitting & Splatting, Workflows und das Zurückschreiben von Plandaten sind sowohl in der M- als auch R-Engine bei gewohntem Komfort einsetzbar!

3. Parent-Child-Datenbanken

Zusätzlich werden komplexe Business Intelligence-Projekte mit grossen Datenmengen und unterschiedlichen Detailinformationen in den verschiedenen Datenquellen über die neuen Parent-Child-Datenbanken optimiert.



Hierbei werden mehrere „Child-Datenbanken“ mit einer „Master-Datenbank“ verlinkt und automatisch synchronisiert.

In der Parent-Datenbank können die Werte vielfältiger Systeme auf kumulierter Ebene umfassend analysiert werden, ohne dass der Detaillierungsgrad einzelner Positionen verloren geht. Die Anwender können jederzeit aus der Parent-Datenbank heraus in die Details der Child-Datenbank herunter navigieren.

Auf diese Weise werden auch Konzernen mit sehr heterogenen Datenbanksystemen umfassende Analysen bei hoher Performance und geringem administrativem Aufwand ermöglicht.

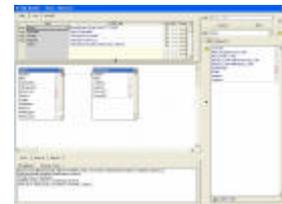
4. Selektionsmöglichkeiten

- ▶ Dynamische Zeitselektion: Zeitentitäten können mit dem Betriebssystemdatum verbunden und somit automatisch synchronisiert werden. Aktiviert man bspw. in einem Screen die Selektion „Aktueller Monat“, wird die Zeitentität „Monat“ in den Auswertungen automatisch auf den aktuellen Monat gesetzt.
- ▶ Definierte Selektionen: Jede Auswahl von unterschiedlichen Selektionskriterien kann unter einem bestimmten Namen gespeichert und in allen Screens verwendet werden.
- ▶ Sparsity-Selektionen: Selektionen können per Mausklick über die eine Sparsity-Struktur definiert werden, was zu enormen Zeiteinsparungen führt.

5. Neues Data-Reader Interface

Das Data-Reader Interface wurde komplett neu gestaltet und um neue Funktionalitäten erweitert:

- ▶ Grafische Oberfläche
- ▶ OLE DB Schnittstelle
- ▶ Automatische Konvertierung des Datumsformats unterschiedlichster SQL-Datenbanken



6. Weitere Neuigkeiten

- ▶ Erweiterter Applikationsschutz
- ▶ Dynamische Dynabar-Selektionen
- ▶ Message Box in Prozeduren
- ▶ Export eines Berichts im XML-Format

7. Über den Hersteller

Orenburg ist ein internationaler Hersteller für integrierte Business-Intelligence-Lösungen und konzentriert sich mit seinem Management Intelligence Toolkit Board M.I.T. auf Unternehmen, die leistungsfähige und skalierbare BI-Lösungen benötigen.

Mit Hilfe von Board M.I.T. lassen sich schnell, einfach und absolut programmierfrei Applikationen für die Analyse, Planung & Simulation entscheidungsrelevanter Informationen aufbauen, die zuvor in der Organisationsstruktur verborgen lagen. Die somit erzielte Transparenz führt nicht nur zu einer verbesserten Entscheidungsfindung, sondern kann zu Effizienzsteigerungen im gesamten Unternehmen beitragen.

In den vergangenen Jahren konnte Orenburg zusammen mit ihren Vertriebspartnern weltweit über 1.400 namhafte Kunden für Board M.I.T. gewinnen, darunter Firmen wie: Fissler, MANPOWER, Johnson & Johnson, Salomon, Westermann Verlag, GlaxoSmithKline, BASF, Daihatsu, Ilapak und Tamoil Schweiz.

8. Kontakt

Swiss-Entry Consulting GmbH

Im Sträler 25
CH-8047 Zürich
Tel.: 01 - 400 26 06
Fax: 01 - 400 26 07
E-Mail: info@swiss-entry.com
Internet: www.swiss-entry.com